

SÜDWEST PRESSE

Zeitungstitel ändern ▶



LOKALES

NACHRICHTEN

SPORT

VERANSTALTUNGEN

AUTOS

JOBS

IMMOBILIEN

ANZEIGEN

Ulm / Neu-Ulm

Kreis Neu-Ulm

Aktion 100 000 und Ulmer hilft

Alb-Donau

Blaulicht

Ulm/Neu-
Ulm:

Suchen...

23. BADEN-WÜRTTEMBERGISCHE

THEA
TER

TAGE

30.06 —
09.07.2017

#BWTT17

„Dietenheim zieht an“ wird deutlich größer

Von Beate Reuter-Manz | 26.04.2017



Foto: Oliver Schulz

Bild 1 von 1

Prof. Dr. Martin Müller von der Universität Ulm.

Mehr als 2000 Gäste kamen zur ersten Messe „Dietenheim zieht an“. Am 21. Mai heißt es: Fortsetzung folgt. Die zweite Auflage der Informations- und Verkaufsschau für nachhaltig produzierte Kleidung wird dabei deutlich größer. Sie nimmt gleich zwei Hallen in Beschlag: In der Dietenheimer Sporthalle präsentieren sich mehr als 30 Textilhersteller, auf der Bühne der benachbarten Stadthalle gibt es den ganzen Tag über ein Rahmenprogramm sowie einen organisierten Kleidertausch. Auf der Freifläche dazwischen ist Platz für zusätzliches Marktgeschehen örtlicher Händler und eine gastronomische Versorgung.

„Wir wollen ordentlich wachsen, auch ohne Anker“, sagt Professor Dr. Martin Müller von der Universität Ulm, die die Veranstaltung gemeinsam mit der Stadt Dietenheim, dem örtlichen Handwerker- und Gewerbeverein (HGV), der Garnspinnerei Otto und der Hochschule Reutlingen auf die Beine stellt. Müller bezieht sich damit auf die HGV-Veranstaltung „Dietenheim leuchtet“ im vergangenen Herbst, an die sich „Dietenheim zieht an“ seinerzeit angedockt hatte. Damals hatten 90 Prozent der befragten Besucher die Messe als eine Bereicherung für die Stadt gesehen, sich aber noch mehr Aussteller gewünscht.

Im Dietenheimer Gemeinderat stellte Müller nun den aktuellen Stand der Planungen vor. Demnach sind die 1000 Quadratmeter Ausstellungsfläche in der Sporthalle so gut wie vergeben. Neben renommierten Textilherstellern wie Mey finden sich auch zahlreiche „Start ups“ von Jungunternehmern, die sich bei der Herstellung ihrer

Dietenheim Hgv Messe
Rahmenprogramm Sporthalle Stadthalle
upcycling Veranstaltung Veranstaltungsort
HGV Messe

ANZEIGE

ANZEIGE

Produkte der Nachhaltigkeit und dem Fair Trade verschrieben haben, teilte gestern Projektkoordinatorin Britta Stegen auf Anfrage mit. Die Aussteller bringen Damen- und Herrenmode sowie Sportbekleidung mit, aber auch viele Upcycling-Accessoires, also veredelte Artikel aus gebrauchten Materialien; zum Beispiel Taschen aus Stoffresten, die bei der Produktion von Polstermöbeln anfallen. Die Händler kommen aus ganz Baden Württemberg, von der Schwäbischen Alb bis Konstanz und stellen auch Vertriebskonzepte für Mietkleidung vor.

Ausgeweitet wurde das Rahmenprogramm. „Auch das war ein Wunsch der Gäste im vergangenen Jahr“, erinnerte Bürgermeister Christopher Eh. Für Modenschauen, Vorträge und mehr wurde deshalb die komplette Stadthalle reserviert. In einer Podiumsdiskussion geht es um die Frage. „Made in Germany: Immer ein Garant für Qualität und Nachhaltigkeit?“ Veranstaltungsort Nummer drei ist das Dietenheimer Nähcafé, wo es Workshops zum „Upcycling“ und Wiederverwerten von gebrauchten Stoffen gibt. Die Veranstaltung werde groß beworben, unter anderem mit 600 Plakaten in einem Umkreis von 60 Kilometern, sagte Müller. Dieses Einzugsgebiet hält er für realistisch.

Forschung „Dietenheim zieht an“ ist Teil des Projekts „Nachhaltige Transformation der Textilwirtschaft am Standort Dietenheim“, das vom Land mit 900 000 Euro gefördert wird. Die Forscher der Universität Ulm und der Hochschule Reutlingen erarbeiten Wege, um die textile Wertschöpfungskette transparent zu machen. Geforscht wird unter realen Umständen in einem Reallabor. Diese Form der Zusammenarbeit von Wissenschaft, Wirtschaft, Kommunen und Bürgern ist neu.

Zukunft Das Reallabor Dietenheim läuft nach drei Jahren Ende 2017 aus. Man mühe sich um eine Verlängerung, teilte Professor Dr. Martin Müller mit. Die kleinere Variante wäre eine kostenneutrale Aufstockung um sechs Monate. Eher unwahrscheinlich eine Verlängerung um zwei Jahre mit frischem Geld. Bis Jahresende will der Ulmer Uni-Professor mit seinem Team ein Konzept erarbeiten, das die Frage löst, wie das Projekt „Dietenheim zieht an“ der Stadt als zukunftsfähige Marke übergeben werden kann. „Gut Ding will Weile haben“, zitiert Müller ein Sprichwort. Es brauche einen langen Atem, bis sich eine neue Marke etabliert habe. bele

Das könnte Sie auch interessieren



Amstetten Tempolimit im Ziegelwald: Autofahrer werfen...



Familienurlaub im Allgäu



Größte Marketing-Studie im Mittelstand



Neu-Ulm Ballon-Tiefflug: Fahrer wollte beim Donauba...



Ulm Immobilie verkauft: Gebäude von Ulmer Modehaus...

Heidenheim Das Samocca-Café wird für eine junge Frau zum...

powered by plista

[Mehr zum Thema](#)

[Mehr aus der Region](#)

[Meist gelesen](#)

DIETENHEIM: Wechsel bei der Sparkasse Dietenheim

DIETENHEIM: Dietenheim treibt den Ausbau voran

ULM: Die Zukunft des Shoppings: Sozial-Lokal-Mobil

DIETENHEIM: Wer erfindet die nachhaltigste Socke?

DIETENHEIM: Dietenheim hat eine neue Vorsitzende beim Schwäbischen Albverein

[« ZURÜCK](#)

[Mehr Artikel über Ulm / Neu-Ulm »](#)

Noch kein Kommentar

Schreiben Sie Ihren eigenen Kommentar

noch 3000 Zeichen

Mit Ihrem Kommentar akzeptieren Sie unsere [Netiquette](#)

FÜR REGISTRIERTE NUTZER

Melden Sie sich an und schicken Sie Ihren Kommentar ab:

Benutzername

Passwort (vergessen?)

Anmeldung merken

Anmelden und abschicken

FÜR NOCH NICHT REGISTRIERTE NUTZER

Registrieren Sie sich kostenlos, um Ihren Kommentar abzuschicken:

gewünschter Benutzername *

gewünschtes Passwort*

Wiederholung Passwort*

E-Mail*

Kunden-/Abonummer

Vorname*

Nachname*

Ich bin damit einverstanden, dass die Neue Pressegesellschaft mbH & Co. KG und ihre Tochterunternehmen mich schriftlich (per E-Mail oder Brief) oder telefonisch über ihre Medienangebote und kostenlose Veranstaltungen informieren dürfen. Meine Daten dürfen zu diesem Zweck gemäß den Bestimmungen des BDSG gespeichert, verarbeitet und genutzt werden. Die Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Ich bin mit den [Datenschutzbestimmungen](#) einverstanden. *

Bitte beantworten Sie noch die folgende Sicherheitsfrage:

neu laden



LOKALES

- Ulm/Neu-Ulm
- Ehingen
- Heidenheim
- Göppingen
- Geislingen
- Münsingen
- Metzingen
- Hechingen
- Reutlingen
- Crailsheim
- Gaildorf
- Schwäbisch Hall
- Bietigheim-Bissingen

VIDEOS

- Videos von swp.de

BILDER

SPORT

- Fußball
- Amateurfußball
- Handball
- Basketball
- Sonstige
- Sporttabellen
- Motorsport
- Leichtathletik

VERANSTALTUNGEN

- Musik
- Feste und Partys
- Bühne
- Literatur und Vorträge
- Ausstellungen
- Messen & Märkte
- Kinder und Jugend
- Sonstiges

ABO & SERVICE

- Classic-Abo
- 1 Monat Testabo
- abomax
- Preise

PARTNER

- | | | | | | |
|--------------------------|-------------------------|------------------------|------------------------|---------------------------|----------------------|
| ▪ Südwest Mail | ▪ NAK Verlag | ▪ Bietigheimer Zeitung | ▪ Zollern-Alb Kurier | ▪ Stuttgarter Zeitung | ▪ SWP Flirt & Dating |
| ▪ Südwest Mail Hohenlohe | ▪ NPG Digital | ▪ Mediaservice Ulm | ▪ Heidenheimer Zeitung | ▪ Stuttgarter Nachrichten | ▪ Hapag-Lloyd Reisen |
| ▪ Staufeu Plus | ▪ Unternehmen [!] | | ▪ NeckarChronik | ▪ Schwarzwälder Bote | |
| ▪ Märkische Oderzeitung | ▪ Schwäbisches Tagblatt | | ▪ Neckarquelle | | |
| | ▪ Radio 7 | | ▪ onlinewerben.de | | |

SÜDWEST PRESSE



WIBLINGEN

Vermeintliche Drohung an Wiblinger Schulzentrum

Am Dienstagmorgen hat es eine Drohung an einer Schule in Wiblingen gegeben. weiter lesen

